

Fashion-Mentor

Alexis Fernandez Gonzalez setzt mit Erfolg auf heimische Designer.

BRITTA BIRON

Wien. Flagship-Stores internationaler Luxusmarken sind zwar ein wichtiger Shoppingmagnet, wichtig sind aber auch individuelle Geschäfte. Dazu zählt die Boutique Runway, in der Alexis Fernandez Gonzalez mit sicherem Gespür ein ebenso exklusives wie einzigartiges Sortiment abseits des klassischen Mainstreams bietet.

Der Bogen spannt sich von avantgardistischen Entwürfen bis zu Highend-Streetwear. Opulente Schmuckstücke von And_i finden hier genauso ihre Berechtigung wie die minimalistisch gehaltenen Modelle des Newcomer-Labels

Kamen. Speziell sind dabei nicht nur die einzelnen Kollektionen, sondern das Gesamtkonzept: „Es soll ein Angebot abseits der vielen Ketten geboten werden – eine Mischung aus Avantgarde und Mainstream. Der Fokus liegt dabei auf österreichischem Design, denn dafür fehlte bislang hierzulande die richtige Plattform.“

Austrian Style

Der Erfolg gibt dem Runway-Chef recht, „Österreich hat in den letzten Jahren eine großartige Entwicklung durchgemacht – in Sachen Mode hat sich viel getan“. Einen maßgeblichen Beitrag dazu

leisten auch Veranstaltungen wie die Runway Fashion Days Anfang September, bei denen nicht nur heimische High-End-Mode von etablierten Größen wie Lascari und Claus Tyler gezeigt wurde, sondern ein ganzer Tag im Zeichen der Nachwuchsförderung stand.

„Gerade bei jungen Labels sind die Wiener immer ein bisschen schüchtern. Aber sie sollen sehen, dass es nicht immer die bekannten großen, internationalen Labels sein müssen, sondern dass auch die heimischen Modemacher ebenso hochwertige Qualität und Designs liefern können, und vor allem die jungen Kreativen hier einiges auf dem Kasten haben.“



Alexis Fernandez Gonzalez: „In Sachen Mode hat sich in Österreich sehr viel getan.“

Patrick Pruniaux
Ulysse Nardin



Le Locle. Seit Anfang September ist Patrick Pruniaux CEO von Ulysse Nardin. Der 45jährige Manager war von 2004 bis 2015 in

verschiedenen leitenden Funktionen bei TAG Heuer tätig und danach im Projektteam der Apple Watch. (red)

Floyd Mayweather
Philipp Plein



Lugano. Nach Beendigung seiner Profikarriere startet der US-amerikanische Boxstar eine neue Karriere in der Modebranche: Für das Luxus-Label Philipp Plein, dessen Kreationen er auch privat gern trägt, wird er als Designer tätig sein. (red)

Für das Luxus-Label Philipp Plein, dessen Kreationen er auch privat gern trägt, wird er als Designer tätig sein. (red)

Alain Hokayem
Officine Panerai



Mailand. Mit Alain Hokayem hat die zum Riche-mont-Konzern gehörende Luxusuhrenmarke einen neuen General Manager für

die Region Mittel- und Osteuropa. Davor hat Hokayem die Panerai-Niederlassung in Hongkong geleitet. (red)

WENN SHOPPING DEINE WELT IST, IST DAS DEIN GUIDE.

Die PREMIUM GUIDES von **medianet**

GRATIS
DOWNLOAD
App für Android
und iOS



Man muss nicht alles wissen.
Man muss nur wissen,
wo man nachschauen kann.

Weitere Informationen & Bestellung
unter www.shoppingguideaustria.at

ShoppingGuideAustria

IMPRESSUM

Medieninhaber:

„medianet“ Verlag AG
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG
<http://www.medianet.at>

Gründungs-herausgeber:

Chris Radda
Herausgeber: Germanos Athanasiadis,
Mag. Oliver Jonke
Vorstand: Markus Bauer
Verlagsleiter: Bernhard Gily

medianet luxury brands&retail

Chefredakteurin: Sabine Bretschneider (sb)
Leitende Redakteurin: Britta Biron (bb)
Consulting: Monika Athanasiadis

Lektorat: Christoph Strolz **Grafik/Produktion:** Raimund Appl, Peter Farkas **Lithografie:** Beate Schmid **Anzeigenproduktion:** Aleksandar Milenkovic **Druck:** Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.